



Zürich, 28. März 2018

Pressemitteilung

Der UV STANDARD 801 feiert sein 20-jähriges Jubiläum

Das einzigartige Prüfverfahren testet den Sonnenschutzfaktor von Textilien praxisbezogen und realitätsnah unter üblichen Gebrauchsbedingungen – und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Verbrauchersicherheit.

Im Januar 2018 jährte sich zum 20. Mal die Einführung des UV STANDARD 801. Das Testverfahren ermittelt den UPF (Ultraviolet Protection Factor), mit dem der Sonnenschutzfaktor von Textilien angegeben wird. Entwickelt und begründet wurde der Standard 1998 von drei Prüfinstituten: dem Schweizer Textilprüfinstitut TESTEX AG, dem Österreichischen ÖTI - Institut für Ökologie Technik und Innovation GmbH und der Hohenstein Group.

Die drei Gründungsmitglieder hatten den Bedarf einer praxisbezogenen, deutlich realitätsnäheren Prüfung und Zertifizierung von Bekleidung und Beschattungstextilien bereits früh erkannt. Denn die anderen, auch heute noch international angewandten Methoden und Standards, beschränken sich darauf, Textilien nur im Neuzustand auf ihren UV-Schutzfaktor hin zu prüfen. Die beim jeweiligen Gebrauch vorkommenden Bedingungen, Belastungen und Beanspruchungen finden dort keine Berücksichtigung.

Anders der UV STANDARD 801: Er prüft den UPF eines Textils in definierter Weise auch unter den typischen Gebrauchsanforderungen im täglichen Gebrauch. Bei Freizeit- und Sportbekleidung sind dies zum Beispiel Aspekte wie Dehnen und Befeuchten des Textils, Abnutzung durch Scheuern und Waschen sowie die Alterung des Materials; bei Beschattungstextilien wie Markisen sind es die vielfältigen Witterungseinflüsse.

Einzig ein nach UV STANDARD 801 geprüfetes Textil bietet damit verlässlichen Sonnenschutz auch im alltäglich verwendeten Zustand. So können sich Verbraucher sicher sein, dass mit dem UV STANDARD 801 Label ausgezeichnete Textilien, Produkte von hoher Qualität sind und sie auch bei täglicher Nutzung zuverlässig schützen.

Textilien sind als UV-Schutz geradezu prädestiniert. Durch die Verwendung geeigneter Materialzusammensetzungen und Konstruktionen – zum Beispiel besonders dicht gewobene spezielle Fasern – können sie beispielsweise empfindliche Kinderhaut effektiv vor intensiver Bestrahlung schützen. Denn Kinder entwickeln ihre eigenen, vollen UV-Schutzmechanismen erst im Laufe der Pubertät.

Bei einem längeren Aufenthalt im Freien ist Prävention generell wichtig, keineswegs nur bei Sport- und Freizeitaktivitäten. Auch Personen, die häufig im Freien arbeiten, haben ein deutlich höheres Risiko als andere Berufsgruppen, vor allem am so genannten „weissen Hautkrebs“ zu erkranken, der durch Sonneneinstrahlung verursacht wird und inzwischen offiziell als Berufskrankheit anerkannt ist.

Zwar gibt es bereits namhafte, zukunftsorientierte Hersteller, die entsprechende Berufskleidung anbieten – das Potential ist jedoch längst nicht ausgeschöpft.

Ausgestellt durch:

TESTEX AG, Schweizer Textilprüfinstitut
Gotthardstrasse 61, Postfach 2156
CH-8027 Zürich
Schweiz

Kontaktperson:

Marc Sidler
Chief Marketing Officer
E-Mail media@testex.com
Telefon +41 44 206 42 68



Das Thema UV-Prävention erfährt wachsende Aufmerksamkeit durch die weltweit mess- und spürbaren Klimaveränderungen. Auch in europäischen Breitengraden nimmt die Intensität der Sonneneinstrahlung stetig zu. Geprüfte „Kleidung mit eingebautem Sonnenschutz-Faktor“ ist längst kein Nischenprodukt mehr. Das geschärfte Bewusstsein der Verbraucher lässt die Nachfrage nach effektiven Schutzmassnahmen kontinuierlich ansteigen.

Anlässlich des Jubeljahres bedankt sich TESTEX herzlich bei allen Partnern und treuen Kunden, die in den vergangenen zwei Jahrzehnten an der Etablierung dieses weltweit einzigartigen Standards mitgewirkt haben. Im Lauf ihres Bestehens ist auch die Prüfgemeinschaft des UV STANDARD 801 stark gewachsen. Sie umfasst mittlerweile acht Prüfinstitute im europäischen Raum. Den drei Gründungsmitgliedern schlossen sich CITEVE (Portugal), AITEX (Spanien), IFTH (Frankreich), das CENTROCOT (Italien) sowie das Danish Technological Institute (Dänemark) an.

TESTEX, ist ein global tätiges und unabhängiges Schweizer Prüf- und Zertifizierungsunternehmen mit Schwerpunkt in der Textil- und Lederprüfung. Die Gruppe mit Hauptsitz in Zürich unterhält weltweit insgesamt 20 Niederlassungen und beschäftigt global über 200 Mitarbeitende (TESTEX und OETI). Die TESTEX AG ging aus der 1846 gegründeten Seidentrocknungsanstalt Zürich hervor und ist der offizielle Repräsentant der OEKO-TEX-Gemeinschaft in Australien, Hongkong, Indonesien, Kanada, Malaysia, Neuseeland, den Philippinen, Südkorea, der Schweiz, Taiwan und der V.R. China. Erfahren Sie mehr auf testex.com und [Wikipedia](https://www.wikipedia.org), oder folgen Sie uns auf [Twitter](https://twitter.com) und [LinkedIn](https://www.linkedin.com).

Ausgestellt durch:

TESTEX AG, Schweizer Textilprüfinstitut
Gotthardstrasse 61, Postfach 2156
CH-8027 Zürich
Schweiz

Kontaktperson:

Marc Sidler
Chief Marketing Officer
E-Mail media@testex.com
Telefon +41 44 206 42 68